

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

151 (1.6.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 151. Drittes Blatt.

Dienstag den 1. Juni

1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 13188. In die Handelsregister wurde eingetragen:

- In das Firmenregister zu Band I D. Z. 724 zur Firma „Oswald Schneider“ in Karlsruhe: Der seitberige Inhaber Oswald Schneider ist aus dem Geschäfte ausgeschieden; die der Ehefrau desselben Emilie geb. Straub erteilte Procura ist erloschen. Jeglicher Inhaber ist Kaufmann Louis Lehrfeld von Pforzheim.
- In das Firmenregister zu Band II D. Z. 475 zur Firma „J. B. Bumiller, vormals W. Baumgärtner“ in Karlsruhe: Die Firma wurde geändert. Vergl. Firmenregister Band III D. Z. 52.
- In das Firmenregister zu Band III D. Z. 52: Firma „J. B. Bumiller“ in Karlsruhe. Inhaber: Johann Bernhard Bumiller, Weinhändler in Karlsruhe. Ehevertrag desselben mit Anna geb. Köhler aus Freiburg, d. d. Karlsruhe, den 5. Mai 1897, wonach die künftigen Eheleute ihre gegenwärtigen und künftigen Verhältnisse von der Gütergemeinschaft ausschließen und solche auf die von jedem Teile einzuwerfende Summe von 100 M. beschränken. L. R. S. 1500—1504. Vergl. Firmenregister Band II D. Z. 475.
- In das Firmenregister zu Band III D. Z. 33 zur Firma „Wilb. Baum, Fritz Reiss Nachfolger“ in Karlsruhe. Ehevertrag des Firmeninhabers Wilhelm Baum mit Elisabetha Friederike geb. Hien aus Zweibrücken, d. d. Zweibrücken, den 3. Mai 1897, wonach zwischen den künftigen Ehegatten nicht die gesellschaftliche Gütergemeinschaft sondern nur die Gemeinschaft der Errungenschaft im Sinne der Artikel 1498 u. 1499 des in der Pfalz geltenden Civilgesetzbuchs bestehen soll.
- In das Firmenregister zu Band II D. Z. 535 zur Firma „Friedrich Kauffmann“ in Karlsruhe. Die Firma ist erloschen. Karlsruhe, den 31. Mai 1897.

Groß. Amtsgericht III.
Fürst.

Vermögensabsonderung.

Nr. 5782. Durch Urteil des Großherzoglichen Landgerichts Karlsruhe, Civilkammer IV vom heutigen wurde die Ehefrau des Wirts Georg Adam Brecht, Christiane geb. Eberle dahier, für berechtigt erklärt, ihr Vermögen von demjenigen ihres Ehemannes abzusondern. Dies wird hiermit zur Kenntnis der Gläubiger gebracht.

Karlsruhe, den 24. Mai 1897.

Der Gerichtsschreiber Großherzoglichen Landgerichts.

Fall.

Brotpreise für die Zeit vom 1. bis 15. Juni 1897

nach der Anmeldung der Bäckerinnenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm.
1 halbwieges 10 Pfennigbrot		250 „
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbwiegesbrot		16 Pfennig.
900 „		32 „
700 „	Schwarzbrod I. Sorte	19 „
1400 „	„ „ „	38 „
700 „	„ „ II	16 „
1400 „	„ „ „	32 „
450 „	Kornbrod	12 „
700 „	„ „	17 „
900 „	„ „	24 „
1400 „	„ „	34 „

Fleischpreise für die Zeit vom 1. bis 15. Juni 1897

nach der Anmeldung der Metzgerinnenschaft:

Dahfleisch	per 1/2 Kilo	68 Pf.
Rindfleisch	„ „	64 „
Kalbsteck	„ „	68 „
Schweinefleisch	„ „	68 „
Gammelsteck	„ „	60—64 Pf.

Ludwig Wilhelm Krankenhaus.

Heute Nachmittag 3 Uhr Näherverein.

Für seine armen Kranken erhielt der Verein von Frau Kommerzienrat Reß, geb. von Scutter, 1 Stück Rindfleisch zu Bettbezügen und dankt herzlich für diese reiche und willkommene Gabe.

Das Komitee.

Vergebung von Erdarbeiten.

21. Die bei Neupflasterung der Leopoldstraße erforderlich werdenden Ausbruch- und Erdarbeiten sollen vergeben werden.

Schriftliche Angebote hierauf sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Samstag den 5. Juni, Vormittags 9 Uhr, in diesseitiger Kasse einzureichen, woselbst Bedingungen und Pläne zur Einsicht auflegen. Karlsruhe, 1. Juni 1897.

Städtisches Tiefbauamt.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 1. Juni 1897, Nachmittags

tags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Auftrage des Herrn Pietro Villa hier öffentlich gegen baare Zahlung:

1 neues Zweirad (Pneumatik).

Karlsruhe, den 31. Mai 1897.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Darlanden.

Fahrniß-Versteigerung.

Der Erbteilung wegen werden aus dem Nachlasse des Landwirts Konrad Blank von Darlanden die nachbeschriebenen Fahrnisse am Donnerstag den 3. Juni d. J., Vormittags 1/2 9 Uhr anfangend, öffentlich versteigert:

1 Pferd, 1 Kuh, 1 Wagen, 1 Pflug sammt

Egge, Schreinwerk, Faß- und Bandgeschirr, Fells- und Handgeschirr, Bett- und Federwerk, Bettzeug und sonst verschiedener Hausrath gegen gleich baare Zahlung,

wozu Liebhaber eingeladen werden.

Darlanden, den 29. Mai 1897.

Bürgermeister Pferrer.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Durlacher Allee 16, ohne Vis-à-vis, mit Aussicht in's Freie, drei Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör sofort zu vermieten; ebenso parterre 2 Zimmer mit Küche an eine einzelne Dame. Näheres daselbst.

* 21. Leisingstraße 11, nächst dem Mühlburgerthor, ist wegen Verlegung des seitberigen Inhabers, in ganz ruhigem Hause, der 2. Stock von 4 bzw. 5 sehr schönen, großen Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 1. Oktober event. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 64 im 4. Stock rechts.

— Ludwigstraße 40a ist die Wohnung, eine Treppe hoch, auf den 1. Oktober dieses Jahres zu vermieten. Dieselbe besteht aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerabteilungen und 2 Speicherräumen. Näheres zu erfragen Waldstraße 26 im 2. Stock.

* Lützenstraße 89 ist der 3. Stock von je 2 Zimmern, Küche, Glasabhang und sämtlichem Zugehör, oder auch an eine Familie mit 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ritterstraße 8 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten.

* Schützenstraße 36 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und reichlichem Zugehör per 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

31. Schützenstraße 38 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern (beide auf die Straße gehend), Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

* 21. Uhlstraße 24 ist im 6. Stock links eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute auf 1. Juli zu vermieten. Einzufragen Vormittags von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—3 Uhr.

Wilhelmstraße 1 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 freundlichen Zimmern, Küche und allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und 1 Mansarde, im 2. Stock des Seitenbaues, inmitten der Stadt, ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 21 im 3. Stock.

3.1. Zu vermieten auf 1. Oktober die Parterrewohnung Akademiestraße 40. Näheres zu erfragen daselbst im 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Offenstraße 9, zwei Treppen hoch, ist sogleich ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 237 im 2. Stock.

Ein gut möbliertes Zimmer, zwei Stiegen hoch, mit Fenster auf die Kaiserstraße, ist per 15. Juni zu vermieten.

Conditor O. Hasslinger, Kaiserstraße 113.

* Waldstraße 5 ist im Vorderhaus ein schönes, unmöbliertes Mansarden-Zimmer an eine einzelne Person sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Hirschstraße 13 sind mehrere einfach möblierte Zimmer mit ganzer Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Amalienstraße 71 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit freundlicher Aussicht nach dem Kaiserplatz auf sofort oder später zu vermieten.

* Douglasstraße 4, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 15. Juni oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Amalienstraße 53 ist im 2. Stock des Seitenbaues ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten.

* In nächster Nähe des Stadgartens und Bahndofes ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer event. mit Pension an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Werderstraße 5 im 3. Stock.

* Göttestraße 11 ist im 3. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

* Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. d. Mts. zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch links.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist an eine alleinlebende Frauensperson billig zu vermieten: Douglasstraße 8, eine Treppe hoch links.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit guter Pension ist auf 1. Juni zu vermieten: Akademiestraße 39 im 3. Stock.

* Erbsprinzenstraße 21, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer ist mit ganzer Pension zu 40 Mark pro Monat sofort zu vermieten: Bähringerstraße 92, parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 19 ist im 2. Stock links ein gut möbliertes Zimmer auf 1. oder 15. Juni zu vermieten.

Parterrezimmer,

gut möbliert, ist mit Pension sofort zu vermieten: Marienstraße 48, parterre.

Kapellenstraße 30 ist ein schönes, gut möbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Scheffelstraße 62, parterre, ist ein Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten.

Schlafstelle

mit Koff sogleich zu vermieten: Adlerstraße 28, 2. Hinterhaus, 4. Stock.

Ein ordentlicher Arbeiter

erhält gute Kost und Wohnung: Markgrafenstraße 40 im 3. Stock des Seitenbaues.

Pension-Anerbieten.

* Amalienstraße 14, Ecke (gegenüber dem Klapphorn), ist ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Pension-Anerbieten.

* 2.1. Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit Pension sofort zu vermieten: Herrenstraße 27 im zweiten Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein bis zwei gut möblierte Zimmer werden in anständigem Hause sofort gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Kaufmann sucht per 1. Juli inmitten der Stadt ein gut möbliertes Zimmer mit voller Pension. Offerten unter Nr. 4065 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein einfaches, möbliertes Zimmer ohne Pension wird auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4045 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

* In der Nähe des Ludwigplatzes wird ein größeres, unmöbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4066 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein Mädchen, welches schon bei Israeliten geübt hat, waschen und putzen kann, wird gesucht. Zu erfragen Ruppurterstraße 2a, parterre.

* 2.1. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sowie ein jüngeres Mädchen den Tag über zu Kindern werten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sämtliche vorkommenden Hausarbeiten willig verrichtet, findet sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Waldstraße 52, parterre.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Kenntnisse im Kochen hat, wird sofort gesucht. Gute Zeugnisse Bedingung. Näheres Adlerstraße 32, 2. Stock.

C. Für auf's Ziel (1. Juli) und für sogleich sind für Mädchen, welche kochen können, sehr gute Stellen vorgemerkt bei hohem Lohn für hierher und eben solche nach auswärtig. Ein besseres Kinderfräulein findet Stelle. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und willig alle Hausarbeit besorgt, wird auf 1. Juli gesucht. Gute Zeugnisse sind unbedingt erforderlich. Näheres Kaiserstraße 154 im 2. Stock.

* Ein solches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, findet auf 1. Juli Stelle. Näheres Blumenstraße 5, parterre.

* Ein Mädchen, welches gut kochen und etwas nähen kann, wird zu zwei Damen bei hohem Lohn verlangt: Akademiestraße 24 im 2. Stock.

* Gesucht wird für sofort ein braves, fleißiges Mädchen, welches pünktlich waschen und putzen kann und jede Hausarbeit verrichtet. Näheres Schützenstraße 6 im Laden.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, findet sogleich Stelle zu kleiner Familie nach auswärtig. Vermittlungsbureau M. Blinck, Kapellenstraße 22. Daselbst sucht ein junges Kindermädchen eine Stelle.

* Gesucht auf 1. Juni ein braves, reinliches, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten pünktlich und willig besorgt. Gut empfohlene Mädchen mögen sich melden: Bismarckstraße 29, Gartenwohnung.

* Ein or., fl., pr. Mädchen wird auf 1. Juli bei g. Lohn zu einer feinen Herrschaft gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, wird zu größeren Kindern auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 121, zwei Treppen hoch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich Stelle. Näheres Waldstraße 5 im Laden.

Ein fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und auch Hausarbeit übernimmt, wird bis 1. Juli gesucht. Desgleichen ein braves, kräftiges Hausmädchen, nicht unter 18 Jahren. Zeugnisse erwünscht. Näheres bei Frau Hofconditor Hildenbrand, 8 Waldstraße 8.

U. Sch. * Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmermädchen und Kindermädchen zc. finden sofort und auf 1. Juli Stellen durch **Urban Schmitt**, Erbsprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.
* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches schon geübt hat, sucht auf 1. Juli in besserem Hause Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein. Näheres Ruppurterstraße 86, 3. Stock.

C. Ein tüchtiges Mädchen, welches der bürgerlichen Küche vorstehen kann, Zimmer- und Hausarbeit verrichtet und Zeugnisse besitzt, sucht Stelle auf's Ziel. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Eine Person geübten Alters, welche schon längere Zeit als Haushälterin thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einem Herrn, einer Dame oder sonst bei einer kleinen Familie Stellung. Näheres Kronenstraße 60 im 3. Stock rechts.

C. Eine gut empfohlene Köchin sowie ein gewandtes Zimmermädchen, im Nähen und Bügeln perfekt, beide mit sehr guten Zeugnissen, suchen Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29.

30000 Mark
sind im Ganzen oder geteilt auf gute II. Hypothek für sogleich oder auf 1. Juli auszuliehen. Gest. Offerten unter Nr. 4064 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

MR. 40000
sind auf 2. Hypothek zu 4 1/2% zusammen oder getrennt auszuliehen. Gesuche sind zu richten an Senfak Kornfeld, Erbsprinzenstraße 21, 2. Stock.

40000 Mark
sind im Ganzen oder geteilt auf erste Hypothek auf 1. Juli auszuliehen. Gest. Offerten unter Nr. 4068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

90000 Mf. sind auf II. Hypothek zu 4 1/2% auszuliehen. Beträge werden von 5000 Mf. an abgegeben. Anträge befördert unter Nr. 4066 das Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.
15000 Mark
werden als erste Hypothek auf ein neuerbautes, gutrentierendes, ländliches Anwesen aufzunehmen gesucht. Offerten mit Angabe des Zinsfußes sind unter Nr. 4058 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kocharbeiterin,
eine geübte, findet sofort Beschäftigung: Kaiserstraße 195 im 2. Stock.

Restaurations-Köchin,
eine tüchtige, perfekte, durchaus zuverlässige und selbstständige, sowie ein **Rüchermädchen** gesucht. Eintritt am 1. oder 15. Juni. Zu erfragen Kaiserstraße 129.

Amme-Gesuch.
* Sofort wird eine Amme für ein ein halb Jahr altes Kind gesucht, entweder für 3 bis 4 Mal im Tag zu stillen oder für ganz. Näheres Birkel 24 im 2. Stock.

C. Zimmermädchen, Köchinnen
Haus- und Kindermädchen finden für sogleich und auf 1. Juli hier und nach auswärtig gute Stellen durch Frau **Kast**, Waldstraße 29.

Gesucht
wird in eine Mineralwasserfabrik ein stadtkundiger, zuverlässiger, womöglich verheirateter Mann, welcher schon in einem gleichen Geschäft thätig war. Näheres Waldstraße 33 (Laden).

Hotelmädchen,
 Gasthausmädchen, Haus-, Küchen- und Privatmädchen, einfache Kellnerinnen, Ausbisskellnerinnen, dürfen auch Frauen Köchinnen sein, finden sofort Stellen. Bureau Jasper, Durlacherstraße 59.

Mädchen für Küche,
 welches einfach bürgerlich kochen und Hausarbeit pünktlich verrichten kann, sowie ein b. ffere, zuverlässiges
Kindermädchen
 zu 2 kleinen Kindern auf 1. Juli, letzteres ev. auf sofort gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen und durchaus solidem Charakter wollen sich melden bei Frau Dietrich, Kaiserstraße 177 im Laden.

Ein Küchenmädchen
 wird sogleich gesucht: im Gasthaus zur Stadt Pforzheim.

20 Küchenmädchen
 finden sofort Stelle durch Frau Ida Kählenthal, Jähringerstraße 72.

W. Haus- u. Küchenmädchen
 finden sofort Stellen. Vermittlung unentgeltlich durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

Ein braves, fleißiges Mädchen
 für Hausarbeit auf sogleich gesucht: Gartenstraße 54, parterre.

Stelle-Antrag.
 Eine Frau oder ein Mädchen wird auf die Dauer von 4 Wochen zur Ausbisse für Küche und Hausarbeit gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Junges Mädchen
 Tags über zu einem Kinde gesucht: Frau Karol. Hettmannsperger, Kleidermacherin, Friedrichsplatz 8 im 5. Stod. Dasselbst kann eine Arbeiterin sofort eintreten.

Einige Mädchen
 für leichte Arbeit sofort gesucht.
Lithographische Kunstanstalt L. Geissendörfer,
 2.1. Sofienstraße 84.

Eine einfache, tüchtige Kellnerin
 wird sogleich gesucht im Gasthaus zur „Stadt Pforzheim“.

Kellnerin-Gesuch.
 Suche per sofort eine einfache, tüchtige Kellnerin. Hoher Lohn und gute Behandlung zugesichert.
Karl Walter, zum goldenen Kreuz, Lubwigplatz.

Eine einfache, gewandte Kellnerin
 findet sogleich Stelle: Herrenstraße 4.

Lehrmädchen-Gesuch.
 Ein ordentliches Mädchen, welches das Bügeln gründlich erlernen will, kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 188; ebendasselbst wird eine tüchtige Büglerin für 1-2 Tage in der Woche gesucht.

W. ein tüchtiger Kupferputzer,
 für sofort gesucht durch J. Wolfarth, Adlerstraße 5.

Hausbursche gesucht,
 zuverlässig und möglichst stadtlundig, zum sofortigen Eintritt. **Hessert & Kiener,** Ecke der Kaiser- und Douglasstraße.

Hausbursche-Gesuch.
 Ein junger, kräftiger, solider Hausbursche kann am 8. Juni eintreten.
Hofconditor Oehler, Herrenstraße 18.

Gesucht
 wird eine **Monatsfrau:** Lessingstraße 24, parterre.

Beschäftigungs-Anträge.
 2.1. Eine pünktliche Frau oder ein Mädchen findet für Nachmittags eine Stunde Arbeit. Näheres Kaiserstraße 221 im Laden.

Eine Frau oder ein Fräulein, welches Wäsche ausbessern gründlich versteht, wird für 1 bis 2 Tage in der Woche gesucht. Offerten unter Nr. 4061 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kadnerin-Stelle-Gesuch.
 Ein Fräulein gehesten Alters sucht ihre Stelle als Kadnerin zu verändern. Gest. Offerten unter Nr. 4069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschafstöchlin,
 durchaus erfahren und perfekt, mit besten Zeugnissen, sucht Stellung. Näheres Jähringerstr. 53a im Bäckerdien.

Stelle-Gesuch.
 2.1. Junger, verheirateter Mann, welcher schon 5 Jahre in einem Bureau tätig war, sucht ähnliche Beschäftigung, Kommissionär oder Magazinier: **Robert Willig,** Augartenstraße 19, 2. Stod.

Lehrstelle-Gesuch.
 3.1. Ein junger Mensch mit schöner Handschrift und guter Schulbildung möchte als Lehrling auf ein Bureau eintreten. Offerten bittet man unter Nr. 4063 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.
 Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln sowie im Reinigen von Parquetböden; auch würde dieselbe Ausbissstelle annehmen. Zu erfragen Kronenstraße 6, parterre.

2.1. Eine tüchtige Büglerin, welche schon längere Zeit in größerem Geschäfte tätig war, sucht Kunden, auch im Ausklügeln. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, auch im Reinigen von Parquetböden. Ebendasselbst wird für Herrschaften, Kellner und Kellnerinnen auf der Vieche gewaschen. Zu erfragen Schwabenstraße 26 im 5. Stod.

Rohrstühle
 werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von der **Sesselflechterei Friedrich,** 36 Martgrafenstraße 36, Hinterhaus, 3. Stod.

Empfehlung.
 In dem Wasch- und Bügelgeschäft Jähringerstraße 63 werden Vorhänge zum Spannen angenommen. Preis: große Vorhänge 60 bis 80 Pfg. per Paar, kleine Vorhänge auf's billigste. Dieselben erhalten das Aussehen wie neu, ohne denselben zu schaden.

Empfehlung.
 Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen. **Tadellose, schöne Arbeit** wird bei billiger Berechnung zugesichert: **Douglasstraße 30** im 3. Stod rechts.

Verloren
 wurde eine **Alberne Damenuhr** mit Kette von der Lammstraße bis Kreuzstraße. Abzugeben gegen Belohnung; **Kaiserstraße 147** im Schulhaus.

Gut verwechselt.
 Am Sonntag Abend wurde im Restaurant zum Klapphorn ein schwarzer, welcher Herrenhüte gegen einen andern verwechselt. Um gest. Umtausch wird gebeten: **Akademiestraße 20** im 1. Stod des Hinterhauses.

3.1. **Verlaufen**
 at sich ein junger **Jagdhund.** Abzugeben Durlacherstraße 89. Vor Ankauf wird gewarnt.

Bahnhofstadttheil.
Haus-Verkauf.
 In guter Lage ist ein schönes Haus wegen Geschäftsaufgabe zu verkaufen. Gest. Offerten unter Nr. 4080 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
 Ein gut gebautes, rentierendes Haus in schöner Lage vor dem Mühlburger Thor ist vom Gebauer preiswert zu verkaufen. Gest. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4087 entgegen.

Geschäfts-Verkauf.
 Ein sehr gut gehendes **Wanngeschäft** ist zu verkaufen. Näheres Luisenstraße 39 im 1. Stod.

Verkaufs-Anzeigen.
 Eine halbranz Bettlade, rundbaumpolirt, mit Koff und Matratze, ein schöner Tisch, Rouleaux und Sonstiges billig zu verkaufen. Händler vertreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Kanapee und eine Chaise-longue, beide noch gut im Bolster und Bezug, sind im Auftrage billig abzugeben: **Amalienstraße 18** im 1. Stod des Hinterhauses.

Werderplatz 38 sind im 3. Stod 8 Stück schöne Oleanderbäume sowie 3 Feigenbäume zu verkaufen.

Ein schöner **Ladentisch**, ein zweiarmer, sehr schöner **Gaslüster** und eine **Waage**, 25 Kilo Tragkraft, sind billig zu verkaufen: **Waldstraße 40** b.

Bread-Verkauf.
 Ein vier- bis sechsstufiges Bread steht zum Verkauf: **Waldhornstraße 30.**

3.1. **Herrenschreibtisch,**
 mußbaumpolirt, zum Ausziehen, ist zu verkaufen. Näheres **Kreuzstraße 21** im 2. Stod.

Ein gebrauchter, mittlerer **Serd**
 wird billig abgegeben: **Rüpparterstraße 2a.**

Ca. 67 Ar Blauflee
 zu verkaufen. Näheres **Sofienstraße 32** im 2. Stod.

Hauskauf-Gesuch.
 Dem Selbstkäufer wird ein rentables Haus mit etwas Garten alsbald zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Angabe von Lage, Rente und Preis an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4074 erbeten.

Haus-Kauf.
 Ein rentables Haus in guter, westlicher Stadtlage wird als Kapitalanlage zu kaufen gesucht. Angebote sind unter Nr. 4067 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus-Kauf.
 Ein Haus, 5-6 Zimmer im Stod, in westlicher Stadtlage bei einer Anz. blung von 30 000 M zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 4071 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich-Anerbieten.
 An einem sehr guten, bürgerlichen Mittag- und Abendtisch können noch einige bessere Herren teilnehmen. Zu erfragen **Akademiestraße 16** im 2. Stod.

An einem guten, bürgerlichen **Mittags- und Abendtisch** können noch einige Herren teilnehmen: **Martgrafenstraße 34**, zwei Treppen hoch.

Hummer,
 lebend und frisch abgelocht, empfiehlt
J. Klasterer,
 Kaiserstraße 100.

Krebse,
 springlebend, in jeder Größe und in vorzüglicher Qualität billigst.
Rheinsalm, Zander, Blaufelchen, Soles, Schellfische, Cabeljau stets vorrätlich.
B. Haas jr.,
 Hirschstrasse 31.
 Telephon 360. — Auf dem Markto.

Weinrosinen,
 beliebteste Qualitäten, empfehle in jedem Quantum noch billigst
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Dr. Gutmann,

2.1. prakt. Arzt,
von der Reise zurück.
Schinken.

Auf kommende Pfingstfeiertage ist heute eine große Sendung der so vorzüglich anerkannt gut geräucherten Schinken, 4—5 Pfd. wiegend, per Pfund **80 Pf.**, eingetroffen.

Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher, Hofl.,
2.1. 5 Lammstraße 5.

MAGGI'S Suppenwürze

ist frisch eingetroffen bei:
G. Holzwarth in Wühlburg bei Karlsruhe.

Süßrahmtafelbutter,

allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle zum jeweiligen billigsten Tagespreis.

An Wiederverkäufer kann wieder abgegeben werden. Der heutige außerordentlich billige Preis ist zum Auslöchen beachtenswert.

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Käse:

ächten, vollsaftigen **Emmenthalerkäse**,
ächten, vollfetten **Münsterkäse**,
ächten, französischen **Camemberts**,
1a Spundenkäschen,
1^a fetten, weichen **Limburgerkäse**,
sowie täglich frisch eintreffende, vorzügliche
Süss-Rahm-Tafelbutter
empfiehlt bestens

W. Erb, am Sidellplatz.

Sommermaltkartoffeln

empfiehlt billigst. Bei Abnahme von Ordnungsfässern von ca. 150 kg 3 m außen Engros-Preis

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Badesalze,

Rappenaauer u. Stassfurter,
sowie **Seesalz**

empfiehlt billigst

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Jähringerstraße 55.

3.1. **Hochzeits-,
Verlobungs- und
Gelegenheits-Geschenke**
in grosser Auswahl bei
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Défil,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Nickel- Gebrauchsgegenstände,

wie:

Zucker-, Butter- und Honigdosen
1.15, 1.20, 1.50,
Compot-, Dessert- und Visitschalen,
Kuchen- und Servirteller 1.50—3.65

empfiehlt billigst

Karlsruher Bazar,
Kaiserstrasse 135.

Wer heute durch eine kurze Kurbeldrehung eine elektrische Glühlampe ausleuchten läßt, der macht sich wohl kaum eine Vorstellung von den komplizierten Arbeiten, um diesen Gegenstand herzustellen. Ein Gang durch die Werkstätten der Firma Siemens u. Halske, sowie der Allgemeinen Electricitätsgesellschaft in Berlin, wie ihn Franz Bendt im jüngsten (19) Heft der illust. Halbmonatsschrift „*Vom Fels zum Meer*“ (Stuttgart, Verlag der Union Deutsche Verlagsgesellschaft. Preis des Heftes 75 Pfennig) schildert, darf daher ein allgemeines Interesse um so mehr beanspruchen, als er uns in Wort und Bild die Gebelantsse der vorwiegend von weiblichen Händen besorgten Massenproduktion dieses Artikels entbüllt. Wer aber eine Wanderung im Freien vorzieht, der lasse sich von Max Haushofer durch das schöne Werdensfelder Land geleiten, nach Partenkirchen und Warmisch, ins Wettersteingebirg und auf den Gipfel der Zugspitz. Der ersten dramatischen Sängerin der Dresdener Hofoper, Maria Wittich, widmet Gustav Klitfcher einen biographischen Essay. Anton Rubinsteins Gedankenforb enthält wieder eine Fülle origineller Beobachtungen über Kunst und Leben. Für die Unterhaltung sorgen die Romane Alltagsleute von W. Meyer-Förster und Sonnige Tage von Wilhelm Hecker.

Wiedererlebet die Zeitschrift, wie immer, in ihren Kunstblättern, „Anno 1813“ von D. Brausewetter und „Erwartung“ von Paul Bartel.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 19. Mai d. J. gnädigst bewogen Privatdozenten Dr. Julius Schottländer in der medizinischen Fakultät der Universität Heidelberg den Charakter als außerordentlicher Professor zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Königlich Württembergischen Kammerherrn Curt Freiherrn Seutter von Lbhen in Stuttgart die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehenen Ehrenritterkreuzes des Ordens der Württembergischen Krone zu erteilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Feldwebel Karl Vogelmann vom 8. Württembergischen Infanterie-Regiment Nr. 126 Großherzog Friedrich von Baden das Verdienstkreuz vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Hofbediensteten die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen der ihnen von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen Auszeichnungen zu erteilen und zwar:

dem Hoffourier Reinhard Ruch für den Königlich Preussischen Kronenorden 4. Klasse und den Hoflakaien Christian Bechtold und Heinrich Kraßmann für die Königlich Preussische Kronenordenmedaille.

Mit Entschliesung Großh. Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 14. Mai d. J. wurde Betriebssekretär Heinrich Schneider in Karlsruhe auf Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand versetzt.

Einzelne Blousen

in nur waschächten Stoffen,

einzelne Cheviot-Tricot, Bukskin- und Wasch-Hosen,

Knaben-Wasch-Anzüge

empfehlen in überaus großer Auswahl zu sehr billigen Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Streng feste Preise.

Streng feste Preise.

Eugen Dahlemann,

3.1. Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Havelocks, in Münchener und Tyroler Loden, wasserdicht, sowie anderen hübschen Stoffen,
Wettermäntel, Regenmäntel,
Jagdjoppen, Hausjoppen,
Loden-Anzüge, Radfahrer-Anzüge.

Grosse Auswahl. Billige Preise.



Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unseres innigstgeliebten Gatten und Vaters

Ferdinand Dietterich,
Werkfchreiber,
sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Elise Dietterich Wwe.,
Julius Dietterich.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 29. Mai. Johann Graus von Barnhilt, Stadttauglöhner hier, mit Luise Weidemann Wittve von Stollhofen
- 29. " Johannes Rehrlein von Lüdingen, Tagelöhner hier, mit Lydia Nagel von Linkenheim.
- 29. " Heinrich Sager von G. ob. Zimmern, Friseur hier, mit Luise Strieby von Zeutshneureuth.

Geburten:

- 15. Mai. Franziska, Vater Franz Scheffele, Gold- und Silberarbeiter.
- 21. " Wilhelmine, Vater Sebastian Rauch, Schreiner.
- 22. " Sofie, Vater Georg Groß, Maschinist.
- 23. " Otto Josef, Vater Otto Klaus, Maschinenmeister.
- 23. " Erna Wilhelmine Elise, Vater Wilhelm Grimm, Kaufmann.
- 24. " Wilhelm Otto, Vater Wilhelm Friedrich Schwarz, Schuhmann.
- 25. " Wilhelm, Vater Friedrich Hartmann, Händler.
- 25. " Anna Martha, Vater Wenzel Helm, Handschuhmacher.
- 25. " Margarethe, Vater Hermann Friedrich Dreyler, Maschinen Schlosser.
- 25. " Georg Ludwig, Vater Josef Eisele, Postgeisergeant.
- 25. " Eugen, Vater Lorenz Karle, Oekonomieverwalter.
- 26. " Josef, Vater Ezechiel Lachenmeyer, Tagelöhner.
- 26. " Emma Augusta Bertha, Vater Friedrich Hammüller, Expeditionsassistent.
- 26. " Johanna, Vater Josef Niedmüller, Schreiner.
- 27. " Maria Regina, Vater Anton Finsterle, Bahnarbeiter.
- 27. " Willy Ernst, Vater Friedrich Krobek, Schlosser.
- 27. " Rudolf, Vater Otto Rables, Fabrikarbeiter.
- 27. " Anna Marie, Vater Reinhard Gorenflo, Ausläufer.
- 27. " Erwin Hermann, Vater Anselm Nirk, Sattler.
- 27. " Otto, Vater Peter Schimmel, Bahnarbeiter.
- 28. " Pauline Wilhelmine Karoline, Vater Jakob Friedrich Marck, Portier.
- 28. " Elsa, Vater Emil Maier, Schlosser.
- 28. " Gertrud, Vater Wilhelm Bidel, Schreiner.
- 29. " Alfred Abraham, Vater Julius Strauß, Kaufmann.
- 30. " Bertha, Vater Gottlieb Altvater, Bahnarbeiter.
- 30. " Wilhelm, Vater Emil Schiemer, Bahnarbeiter.

Todesfälle:

- 28. Mai. Stegfrid Schaupp, Bildhauer, ledig, alt 20 Jahre.
- 29. " Magdalena Friz, alt 66 Jahre, Wittve des Malers Josef Friz.
- 29. " Jeannette Dreyfuß, Privatier, ledig, alt 74 Jahre.
- 29. " Ferdinand Ditterich, Werkfchreiber, ein Ehemann, alt 66 Jahre.
- 29. " Marie, alt 4 Jahre, Vater Georg Hilbrand, Bierbrauer.
- 30. " Marie Helm, alt 59 Jahre, Ehefrau des Hofschuhmachers Friedrich Helm.

10.1.

Reiseartikel.

Herren- und Damenkoffer, Handkoffer, sämtliche feine **Lederwaaren** in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
Kreuzstraße 26, Fr. Guthörle, Kreuzstraße 26.

Im Verlag der **Ehr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern
und der **Schweiz,**

sowie für die **wichtigsten Anschluß-Linien.**

Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für **Baden und Hohenzollern**
nebst **Dampfboot-Kursen.**

Sommerdienst 1897.

II. Ausgabe vom 1. Juni 1897.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die **Großh. Bad. Staatseisenbahnen,** einer **Eisenbahn-Übersichtskarte** von **Mittel-Europa,** einer **Eisenbahn-Karte** von **Baden**

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Stadtgarten.

Morgen, den 2. Juni, Abends 8 Uhr,

Mittwochs-Concert

(Historisches Programm),

2.1.

gegeben von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

1. Drei Märsche aus einer Heldenmusik von Melante (Telemann 1730),
a. Die Majestät. b. Die Wachsamkeit. c. Die Tapferkeit.
2. Eine Sarabande aus dem 17. Jahrhundert.
3. Marschlieder der Landsknechte für Gesang mit Begleitung von Quersflöten,
Zinken und Trommeln (1490).
4. Zum ersten Male: „Alt- und Neu-Hamburg“ von 1694 bis auf unsere
Zeit. Historisches Longemälde von Boettge.
5. Altarabische Musik der Jesuiten für Sargophon's und Tambourin.
6. Menuet à la Reine von Gretry.
7. Aus den Schätzen der alten ungarischen Musik.
Rákóczi- u. Beresényi's Lied (1709). Aus der Melodie des ersten Liebes
mache 1809, also hundert Jahre später, Nikolaus Scholl den weltberühmten
Rákóczi-Marsch.
8. Die Schmetterlinge. Ländler (Walzer). Die jüngsten Kinder seiner Laune
v. Lanner.
9. Schluß-Szene des 1. Aktes a. b. Bühnenweihfestspiel „Parsifal“, Wagner.
10. Historische Märsche aus den Befreiungskriegen 1813-15.

Eintritt: { Abonnenten 30 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Flaschenbier.

Täglich frisch abgefüllt.
9.1. Bestellungen durch die Privatpost gratis.

Wiener
und
Münchener
Art.

Von 4 Flaschen ab
durch eigenen Wagen frei in's Haus.

Wilh. Fels,
Blumenstraße 23, Kriegstraße 148.

Vertretungen von

Haid & Neu, Karlsruhe,
Cyclop-Fahrradwerke, Mannheim, Badenia, Gaggenau,
sowie Vertreter bewährter in- und aus-
ländischer Fabrikate.

*

Velo-Salon

Gebrüder Metzger,

Adlerstrasse 8, Karlsruhe.

*

Fahrunterricht

auf eigener Fahrbahn im Grossherzoglichen
Hardtwalde, beim Hof-Wasserwerk, unter persönlicher Leitung.

Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt geben wir Freunden und Bekannten Kenntniss von dem im
Bordeaux im 42. Lebensjahre erfolgten Ableben unseres theueren, unvergesslichen

Herrn Ferdinand Ettlenger,

Gatte, Vater, Bruder, Onkel, Neffe und Schwager.

Namens der trauernden Hinterbliebenen:
Wilh. Jos. Albert Ettlenger.

Anzeige.

Der verehrlichen Einwohnerschaft der Ortschaft
zur Nachricht, daß vom 1. Juni l. J. ab zwei
Dienstboten am Durlacherthor zur Verfügung
stehen.

Fremde

übernachteten vom 29. bis 30. Mai.

Alte Post. Boos, Priv. v. Baden. Neuburger,
Kellner v. Ulm. Sommer, Kfm. v. Berlin.
Beattwurfgeldle. Müller, Dekorationsmaler m.
Franz, u. Bril, Kell. v. Stuttgart. Dieme, Orgelbauer
v. Waldkirch. Hermann, Tischler v. Mannheim. Walter,
Schreiner v. Zell. Hans, Kfm. v. Reg. Helder, Kfm.
v. Singen. Friedwald, Kfm. v. Ebersfeld. Ditschberger,
Buchdr. v. Frankfurt. Löwy, Kell. v. Leipzig. Abele,
Kfm. v. Straßburg. Hermes, Eisenbahnkontrollant
v. Darmstadt. Gebr. Derner, Viehhir. v. Albersheim.
Geß, Fabr. v. Neustadt.
Darmstädter Hof. Wehtel, Oberbuckh. v. Stodach.
Kallhardt, Hauptkassenschrift. Kermann, Richter, Renner,
Keller, Rudolf, Kell. v. Gern. Bern. v. Köln. Josp.
Schilling u. Sator v. Stuttgart. Vogt, Kell. v. Frank-
furt. Paul, Cameralamb-Buchh. v. Waldsee. Wetz,
Kell. v. Ludwigsburg.
Geiß. Wilsch u. Schümer, Reviseurs v. Spandau.
Koschblüth, Barth u. Davidis, Kf. v. Köln. Vogel, Ing.
u. Archt. Kfm. v. Offenbach. Faul, Kfm. v. Tübingen.
Kil, Kfm. v. Rempten. Schröder, Gen.-Agent v. Neu-
stadt. Lutzpold u. Schell, Kf. v. Nürnberg. Linke, Kfm.
v. Herbolzheim. Müller, Droste u. Pecht, Kf. v. Berlin.
Wetter, Kfm. v. Böhwinkel. Rothmund, Lehrer v. Herrisch-
ried. Brieß, Kfm. v. Bacherach. Graf, Arch. v. Speyer.
Löwel, Kfm. v. Dresden. Walter, Kfm. v. München.
Meister, Kfm. v. Lahr. Wald, Kfm. v. Kusla. Schauer,
Kfm. v. Leipzig. Meyer, Kfm. v. Frankfurt.
Goldene Traube. Streng, Kfm. v. Speyer.
Kopp, Kfm. v. Lahr. Wegau, Kfm. v. Pforzheim. Im-
hof, Kfm. v. Framersbach. Scholl, Kfm. v. Egelsbach.
Gille, Kfm. v. Frankfurt. März u. Küffel, Händler v.
Ludwig. Albino, Kell. v. Mannheim. Stelzner, Mont.
v. Würzburg. Wehtel, Lehn. v. Ludwigsbafen.

Grüner Hof. Lorenz, Leut. v. Baden. Bruttel,
Lehrerprakt. v. Bruchsal. Köpfer, Ing., Gebrüch u.
Bauermeister, Kf. v. Frankfurt. Armbruster, Kfm. v.
Pforzheim. Weil, Ullmann, Kf. u. Fis. Fabr. v. Offen-
bach. Niedner, Geh. Reg.-Rath m. Kam. v. Göpping.
Rehler, Priv. m. Kam. a. Kurland. Schlosser, Kfm.
v. Freiburg. Bester, Kfm. v. Heilbrunn. Derling,
Gymnos. Lehrer v. Augsburg. Jideli, cand. jur. u.
Schubert, Kfm. m. Frau v. München. Kühn, Kfm. m.
Frau v. Forbach. Wirth u. Britsch, Reviseurs v. Donau-
schlingen. Lampert, Kfm. v. Eisenberg. Elton, Kfm.
v. Tübingen. Blas, Kfm. v. Reg. Bliger, Fabr. v. Lahr.
Hotel Germania. Baron v. Behr m. Frau u.
Diensthaft v. Baden. Robert, Priv. m. Kam. u.
Diensthaft a. Schottland. Dr. Rumpf, Dittmann u.
Hartmann, Fabr. v. Frankfurt. Kessel, v. Bercholz m.
Jungfer v. München. Schmidt, Eisenbahnbetriebsdir. v.
Straßburg. Kraft, Geh. Commerzienrath v. St. Blasien.
Rehob, Kfm. v. Leipzig. Kayser, Kfm. v. Sheffield.
Gogan, Kfm. v. London. Balkath, Fabrikbes. m. Kam.
v. Düsseldorf. Kämmerer, Kfm. v. Bittau. Hartmann,
Fabr. v. Hannover. Krell, Fabr. v. Weppard. Rayweg,
Fabr. v. Düren. Blaul, Kfm. v. Berlin.
Hotel Gröffe. Müller, Kfm. v. Speyer. Hartung
u. Döschmann, Kf. v. Berlin. Weg u. Benedict, Kf.
v. Frankfurt. Roth, Eisenbahnbetriebsdir. m. Tochter
v. Rudolstadt. Wudens, Ing. m. Frau v. Hamburg.
Hoffmann, Arch. m. Frau v. Greiz. Göggel, Kfm. v.
Nürnberg. Kern, Pfarrer v. Miltashausen. Müller,
Ing. v. Dettmold. Schuler, Ing. v. Bochum. Müller,
Kfm. v. Ravensburg. Oppenheimer, Kfm. v. Köln.
Hotel Leicht. Bausch, Kfm. v. Göttingen. Grumlich,
Bürgermeist. v. Sindolsheim. Stapp, Kfm. v. Wieden-
kopf. Schwarz, Kfm. v. Hall. Gaibinger u. Meyer,
Kf. v. München. Radig, Kfm. v. Lübeck. Frau Belle-
fontaine, Priv. v. Basel. Buchhardt, Kfm. m. Frau v.
Stuttgart.
Hotel Luz. Stoder, Krankenpfleger v. Luzern.
Kreuzer, Kfm. v. Triberg. Schönborn, Kfm. v. Berlin.
Lampert, Kfm. v. Frankfurt. Kreit, Kfm. v. München.
Krause, Kfm. v. Stuttgart. Raßel, Kfm. v. Erfurt.
Krum, Kfm. v. Münden.

Hotel Monopol. Dr. Wischon, Arzt m. Frau v.
Berlin. Reindault, Ing. v. Gilly (Frankreich).
Hotel National. Ball, Bauunternehmer m. Frau,
u. Blum, Kfm. v. Mannheim. Jung, Bahnbeamter v.
Kulmbach. Schäfer, Priv. v. Kitzell. Her, Kfm. v.
Arnstadt. Strauß, Kfm., u. Pieber, Opernsänger v.
Stuttgart. Samuel, Kfm. v. Hannover. Hirsch, Kfm.
v. Frankenthal. Stein, Kfm. v. Düsseldorf. Roth, Kfm.
v. Stodach.
Hotel Lannhäuser. Nachauer, Fabr. v. Ober-
hausen. Sietelein, Elektrotechn. v. St. Johann. Kohn,
Dir. v. Nürnberg. Kerschenecker, Maler v. Stuttgart.
Sternfeld, Rechtsprakt. v. Baden. Friedmann, Rechts-
prakt. v. Offenburg. Walheimer, Kfm. v. Ludwigsbafen.
Hotel Viktoria. Scheuerer u. Mayer, Ing. v.
Görlitz. Dieder u. Doberg, Kf. v. Köln. Levisstein,
Kfm., Baumann u. Becker m. Frau, Priv. v. Frankfurt.
Fradner, Ing. v. Philadelphia. Geyer, Dir. v. Frauens-
alb. Delin, Kfm. v. Dresden. Niederweiler, Ing., u.
Wanner, Arch. v. Augsburg. Wör, Kfm. v. Stuttgart.
Höfer, Buchdr. m. Frau v. Winterthur. Deudorf,
Kfm. v. Mainz. Löwenstein, Kfm. v. Hamburg. Reichel,
Ing. v. Freiburg. Schmittler, Ing. v. Straßburg.
Reuler, Kfm. v. Bremen. Schindler, Arch. m. Frau v.
Danzig. Erbes, Kfm. v. Gairo.
König von Preußen. Popp, Postverwalter m.
Frau v. Helmstadt. Müller, Oberkellner v. Neustadt.
Schmidt, Väder v. New-York. Gebr. Franzanelli, Kf.
v. Mannheim. Bauer, Kfm. v. Köln. Rönning, Bild-
hauer v. Weswei (Italien). Alfredo, Bildhauer v.
Sizyano (Italien). Dugugener, Bildhauer v. Borena
(Italien). Umberto, Bildhauer v. Svezera (Italien).
Gebr. Rosenkranz, Kf. v. Berlin.
König von Württemberg. Rosenber, Kfm.
m. Kam. v. Paris. Lindmann m. Frau, Kfm. v. Frankfurt.
Gandoh, Kfm. v. Gern. Löffler, Landw. v. Sindolsheim.
Prinz Reg. Brenner, Bierbrauer v. Steinaach.
Bruder, Bierbrauer v. Schabach.
Roths Haus. Urban, Kfm. v. Hamburg. Straub
m. Frau v. Freiburg. Obenheimer, Rechtspraktikant, u.
Otte, Leut. v. Mannheim. Kurten, Kfm. v. Frankfurt.
Reimer, Sec.-Leut. v. Spandau. Wofel, Opernsänger
v. Bremen. Fr. Goldhausen v. Benz. Reß, Kell. v.
Konstanz. Breßge, Sec.-Leut. v. Wülhausen.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch den 2. Juni, Vormittags 9 Uhr:
1. Str. S. gegen Josef Bössinger von St. Georgen,
wegen Betrugs- und Körperverletzung.
2. Str. S. gegen Wilhelm Gattung von Freiburg,
wegen Vergehens gegen §. 291 St.G.B.
3. Str. S. gegen Johann August Kahlert von Stein-
mauern, Ferdinand Zeiger von Baden, Henriette
Rachmann geb. Dreyfuß von Ruppenheim und
Leopold Rachmann von Rastatt, wegen Dieb-
stahls, Beihilfe und Helferei.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.